



Experiment des Monats: Planet in der Kiste

Wie sähe die Welt aus, wenn Kinder sie erschaffen würden? Kommen darin Straßen, Flüsse und Bäume vor? In diesem Versuch bauen die Mädchen und Jungen eine Welt, wie sie ihnen gefällt.

Der Versuch beginnt

Machen Sie einen Ausflug auf einen Hügel, einen Aussichtsturm oder in ein höheres Gebäude, von wo aus die Kinder einen Überblick in die nähere Umgebung haben. Lassen Sie die Kinder beobachten, wo es Erhebungen gibt, wo ggf. ein Fluss fließt, wo sich Gärten befinden, wie viele Häuser an einem Ort stehen und wo Straßen gebaut wurden. Fragen Sie die Kinder, was ihnen auffällt und was sie aus der ihnen bekannten Landschaft mitnehmen würden, wenn sie einen ganz neuen Planeten besiedeln könnten. Finden sie Berge wichtig, Häuser oder Gärten? Mögen sie Bäume oder Tiere? Soll ein Fluss, See oder ein Meer vorhanden sein? Brauchen sie Straßen oder Schienen?

So geht es weiter

Stellen Sie den Kindern verschiedene Gegenstände (siehe Materialliste) und Obstkisten bereit, in denen sie ihre eigenen „Planeten“ erschaffen können. In die Kiste

wird eine Plastiktüte oder Folie gelegt und schon kann es losgehen. Der Planet braucht erst einmal einen Untergrund, z.B. Erde oder Sand. Wie könnten daraus Hügel entstehen? Woraus sollten die Häuser sein? Die Kinder machen beim Bauen Erfahrungen, wie sie verschiedene Materialien miteinander verbinden, was sie brauchen, damit Höhlen nicht einstürzen, wie Berge befestigt werden oder wie das Wasser für einen See nicht gleich wieder verschwindet

Fragen Sie die Kinder, wer auf ihrem Planeten wohnt und lassen Sie sie ihre Landschaft mit Pflanzen und Figuren besiedeln. Die Pflanzen könnten Triebe von Bäumen sein oder auch Saat, Gras oder Kräuter aus dem Garten. Vielleicht kann vorgezogenes Gemüse einziehen und die Bewohner später ernähren. Die Welten der Kinder entwickeln sich. Sie werden um- und ausgebaut, manche wieder verlassen oder von anderen besiedelt. Die Bewohner verschiedener Planeten könnten sich gegenseitig besuchen.

Alltagsbezug

In der Bauecke, Buddelkiste oder mit Möbeln und Tüchern: Kinder bauen gerne Häuser, Straßen, Landschaften und Welten nach und verarbeiten in Rollenspielen Gesehenes und Erlebtes.

SIE BRAUCHEN:

- Obstkiste oder –karton
- Plastiktüte oder Folie
- Erde, Sand oder Kies
- Steine und Stöcke
- alte Verpackungen, Blumentöpfe oder ausrangiertes Geschirr
- ggf. Draht, Bindfäden oder Klebeband
- für erfahrene Kinder ggf. Hammer & Nägel
- Pflanzen oder Saat
- ggf. Farbe zum Bemalen
- Wasser

Hier schnell zum nächsten Workshop anmelden!

Mehr Ideen zum Forschen rund um Nachhaltigkeit